



69/2007

Kiel, 20. Juni 2007

## Friesengremium tagt – Einladung zum Pressegespräch

Kiel (SHL) – *Am kommenden Mittwoch, 27. Juni tagt zum 39. Mal das Gremium für Fragen der friesischen Volksgruppe im Lande Schleswig-Holstein. Die Sitzung findet im Raum 383 des Landeshauses statt und beginnt um 14:00 Uhr. Im Anschluss, ca. 16:00 Uhr, ist in Raum 395, dem Pressezimmer des Landeshauses, ein Pressegespräch vorgesehen.*

Zum Beginn der Sitzung erstattet Caroline Schwarz, Beauftragte des Ministerpräsidenten für Minderheiten und Kultur, Bericht über a) den Dritten Staatenbericht zur Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen, b) den Bericht der Landesregierung zur Umsetzung der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen sowie c) den Minderheitenbericht der Landesregierung.

Über minderheitenpolitische Aspekte des Schulgesetzes referiert Gerburg Böhrs, Ministerium für Bildung und Frauen.

Zum Stand der Umsetzung des Gesetzes zur Förderung des Friesischen im öffentlichen Raum berichtet Dr. Stephan Opitz. Es geht um zweisprachige deutsch-friesische Beschilderung an Landesbehörden und öffentlichen Gebäuden im Kreis Nordfriesland und auf Helgoland.

Weitere Themen sind die Einrichtung einer Organisationszentrale in Niebüll, der Bericht über die Arbeit des Minderheitensekretariats in Berlin, der beratende Ausschuss für Fragen der friesischen Volksgruppe beim Bundesminister des Innern sowie, als letzter Tagesordnungspunkt, der Zwischenbericht zur Kompetenz-Analyse „Minderheiten als Standortfaktor im deutsch-dänischen Grenzland“ – hierzu spricht Landtagspräsident Martin Kayenburg.

Nach Ende der Sitzung um 16:00 Uhr lädt der Landtagspräsident die Vertreterinnen und Vertreter der Presse herzlich zu einem **Pressegespräch** ein:

Mittwoch, 27. Juni 2007, 16:00 Uhr  
Landeshaus, Pressezimmer (Raum 395)